



Regionalliga West



FC Dornbirn 3 : 1 SV Wals-Grünau

Schiedsrichter: Cemil Et, Engin Isgören, Rene Schrettl – HD Gangl

Torfolge: 1:0 Lukas Fridrikas (4.), 1:1 Matthias Pichler (7.), 2:1 Ygor Carvalho Vieira, 3:1 Ygor Carvalho Vieira;

Gelbe Karte: Lukas Allgäuer (57. Foul/FCD), Felix Gurschler (91. Hartes Einsteigen/FCD);

Kader: #41 David Stemmer, #6 Christian Auer, #7 Elvis Ozegovic, #8 Felix Ebner, #9 Matthias Pichler, #11 Patrick Scheibenhofer (46. Florian Schindl), #14 Christian Schnöll, #15 Niki Sturm, #20 Sadat Hamzic (K), #22 Kevin Resch, #23 Alexander Peter (71. Christopher Mayr);



Ergebnisse | 23. Runde

- SV Grödig : SV Seekirchen 0:0
- SV Wörgl : FC Kufstein 4:2
- FC Innsbruck Amateure : TSV St. Johann 0:0
- FC Pinzgau : SCR Altach Amateure 2:1
- FC Dornbirn : SV Wals-Grünau 3:1
- FC Hard : FC Kitzbühel 0:2
- FC Alberschwende : VfB Hohenems 2:4
- SC Schwaz : USK Anif 1:1



Berichte vor dem Spiel

Fanreport.com | 04-04-2018

RLW | 23. Runde – FC Dornbirn vs. SV Wals-Grünau

Am Samstag geht es für SV Wals-Grünau zu einem Gegner, dem zuletzt vieles gelang: Seit neun Partien ist FC Mohren Dornbirn 1913 nun ohne Niederlage. Mit einem 1:1-Unentschieden musste sich FC Mohren Dornbirn 1913 kürzlich gegen FC Kufstein zufriedengeben. SV Wals-Grünau dagegen gewann das letzte Spiel und hat nun 32 Punkte auf dem Konto. Im Hinspiel fielen keine Treffer zwischen den beiden Mannschaften (0:0). Wird das Rückspiel anders laufen?

Nach 22 gespielten Runden zieren bereits 31 Punkte das Konto von FC Mohren Dornbirn 1913 und bescheren der Mannschaft einen hervorragenden sechsten Platz. Der Ertrag der letzten Spiele ist grundsolide – neun Punkte aus den letzten fünf Partien holte der Gastgeber.

In den jüngsten fünf Auftritten brachte SV Wals-Grünau nur einen Sieg zustande. Der Gast trifft auf einen hartgesottenen Gegner. FC Mohren Dornbirn 1913 geht zur Sache und kassierte bereits 49 Gelbe Karten. Ist SV Wals-Grünau für den Schlagabtausch gewappnet? In der Tabelle liegen beide Teams mit einem Punkt Unterschied dicht beieinander. Mut machen dürfte beiden Mannschaften ein Blick auf die Statistik: SV Wals-Grünau belegt einen guten vierten Platz in der Auswärts-, FC Mohren Dornbirn 1913 einen ebenso guten sechsten Platz in der Heimtabelle. Sieben Erfolge, zehn Unentschieden sowie fünf Pleiten stehen aktuell für FC Mohren Dornbirn 1913 zu Buche. SV Wals-Grünau förderte aus den bisherigen Spielen neun Siege, fünf Remis und acht Pleiten zutage. Die Vorzeichen deuten auf eine ausgeglichene Partie. Ein Favorit lässt sich jedenfalls nicht bestimmen.

Ligaportal.at | 04-04-2018

RLW | FC Dornbirn vs. SV Wals-Grünau

Duell der Tabellennachbarn und damit ist wohl keine Prognose über den Ausgang möglich. Wals-Grünau konnte bislang absolut überzeugen, hat allerdings doch überraschend zu Ostern das Heimspiel gegen Hard mit 1:4 verloren. Dornbirn hat in Kufstein 1:1 gespielt und kann mit einem Dreier weiter Richtung Tabellenspitze marschieren. In der ersten Partie gab es eine Nullnummer.

Expertentipp: 1:3

Bernhard Kletzl (Co-Trainer SV Grödig)

"Zwei sehr gute Mannschaften treffen hier aufeinander. Wals hatte zwar keinen guten Start in die Rückrunde, sie werden sich jedoch auf Grund ihrer hohen Qualität an E-Grünau einzelspielern in diesem Spiel durchsetzen und den negativ Lauf endgültig beenden."

Rothosen Post | 07-04-2018

Wals-Grünau zu Gast auf der Birkenwiese

Gegen die starken Salzburger wollen wir am heutigen Samstagnachmittag unsere Serie verlängern. Seit acht Runden sind wir nun schon unbesiegt.

Die Walser spielen unter Trainer Franz Aigner eine bärenstarke Saison. Mit dem Abstieg dürfte der Aufsteiger heuer nichts zu tun haben. Auf Stürmer Matthias Pichler müssen wir heute besonders Acht geben. Der Goalgetter traf bis jetzt bereits 14x ins Scharze.

Wir spielten zuletzt 1:1-Unentschieden gegen sehr starke Kufsteiner. Dabei dominierten wir die erste Halbzeit klar. Nur die Chancenauswertung war mangelhaft. Im zweiten Durchgang fanden die Gastgeber besser ins Spiel und konnten somit das Spiel offener gestalten. Auf den ersten 45 Minuten können wir aufbauen. Das letzte Aufeinandertreffen im Herbst endete in Wals mit einem 0:0-Remis.

Markus Mader (Trainer FC Dornbirn)

"Am Samstag gastiert Wals-Grünau bei uns auf der Birkenwiese. Die Salzburger verloren überraschend hoch das letzte Heimspiel gegen Hard, konnten uns aber durch einen klaren Sieg im Nachtrag gegen Saalfelden wieder überholen! Also aufgepasst auf motivierte Walser. Wir wollen nach zwei Unentschieden wieder auf die Siegerstrasse zurückkehren und uns wieder vor unseren Gegner schieben. Dazu brauchen wir aber eine Topleistung so wie gegen die starken Kufsteiner!"

Berichte nach dem Spiel

Fanreport.com | 07-04-2018

Doppelpack: Carvalho Vieira sichert FC Dornbirn den Sieg

SV Wals-Grünau kehrte vom Auswärtsspiel gegen FC Mohren Dornbirn 1913 mit leeren Händen zurück. Am Ende hieß es 1:3. Im Hinspiel hatte es keine Tore zu sehen gegeben. Lukas Fridrikas brachte SV Wals-Grünau in der vierten Minute ins Hintertreffen. Jetzt erst recht, dachte sich Matthias Pichler, der kurz nach dem Nackenschlag den Ausgleich parat hatte (7.). Die Weichen auf Sieg für FC Mohren Dornbirn 1913 stellte Ygor Carvalho Vieira, der in Minute 38 zur Stelle war. Der Unparteiische beendete die erste Halbzeit, ohne dass weitere Tore fielen. Der Treffer von Carvalho Vieira in der 86. Minute schürte bei Fans und Spielern die Hoffnung auf den Aufstieg. Am Ende stand FC Mohren Dornbirn 1913 als Sieger da und behielt die drei Punkte verdient zu Hause.

Nach 23 absolvierten Spielen stockte FC Mohren Dornbirn 1913 sein Punktekonto bereits auf 34 Zähler auf und hält damit einen starken fünften Platz. Seit zehn Begegnungen hat FC Mohren Dornbirn 1913 das Feld nicht mehr als geschlagene Mannschaft verlassen.

Die Stärke von SV Wals-Grünau liegt in der Offensive – mit insgesamt 41 Treffern. In der Tabelle liegt der Gast nach der Pleite weiter auf dem sechsten Rang. In den letzten fünf Partien ließ SV Wals-Grünau zu viele Punkte liegen. Von 15 möglichen Zählern holte man lediglich vier.

Ligaportal.at | 07-04-2018

Starke Vorstellung von Dornbirn gegen Wals-Grünau vor 600 Fans

Markus Mader zeigte sich nach dem Spiel der 23. Runde der Regionalliga West zwischen FC Mohren Dornbirn und dem SV Wals-Grünau sehr zufrieden. Eine sehr gute Vorstellung seiner Mannschaft vor toller Zuschauerkulisse und am Ende ein klarer und ungefährdeter 3:1 Sieg gegen den starken Aufsteiger Wals-Grünau.

Dynamische Anfangsphase

Nach nur vier Minuten geht des FC Dornbirn durch den überragenden Lukas Fridrikas in Führung und lässt sich auch durch den Ausgleich drei Minuten später nicht aus der Ruhe bringen. Nach einer Unachtsamkeit der Hausherren trifft Matthias Pichler zum 1:1. Dornbirn kontrolliert die Partie und schießt kurz vor der Halbzeit auch den verdienten zweiten Treffer – Ygor Carvalho Vieira gelingt das 2:1. Die Gäste bemüht, aber Dornbirn beherrscht klar die Szenerie. Angriff auf Angriff in der zweiten Hälfte, im Abschluss aber nicht konsequent genug. Es hätte für die Gäste auch bitterer kommen können, aber Dornbirn gelingt nur mehr ein Treffer, In der 86. Minute gelingt Ygor Carvalho Vieira Treffer zwei. Dornbirn gewinnt mit 3:1.

Markus Mader (Trainer FC Dornbirn)

„Es war heute eigentlich eine klare Sache. Über neunzig Minuten waren wir die klar bessere Mannschaft. Ich bin mit meinem Team heute sehr zufrieden. Eine starke Vorstellung und das Ergebnis hätte auch wesentlich deutlicher ausfallen können.“

Krone.at | 08-04-2018

Wals-Grünau ging in Dornbirn leer aus

Zwar hatte Matthias Pichler auf die frühe Gastgeberführung prompt eine Antwort parat, Vieiras Doppelpack machte aber den verdienten 3:1-Sieg der überlegenen Ländle-Elf perfekt.

fc-dornbirn.at | 08-04-2018

Tolle Serie der Rothosen hält – Dornbirn kletterte auf Platz fünf

Vor knapp 600 Zuschauern erwischte der FC Mohren Dornbirn gegen Westliga-Kontrahent SV Wals-Grünau einen Auftakt nach Maß. Neuzugang Lukas Fridrikas setzte nach vier Minuten aus 15 Metern den Ball sehenswert in die lange Ecke. Die Freude der Hausherren währte aber nur kurz. Nach einem kollektiven Frühjahrsschlaf der gesamten FCD-Abwehr besorgte Matthias Pichler (7.) das 1:1. Erstaunlicherweise sollte dieser Ausgleichstreffer die einzige nennenswerte Aktion der Gäste, die vor diesem Duell auf Platz fünf lagen, bleiben. Doch nun der Reihe nach.

Dreh- und Angelpunkt

Fridrikas, der von Wr. Neustadt in die Messestadt kam, war in der ersten Halbzeit Dreh- und Angelpunkt im Spiel der Rothosen. Eine ideale Vorlage des 20-jährigen wurde von Ygor Carvalho Vieira (20.) über das Gehäuse bugsiert und acht Minuten später scheiterte der Austro-Litauer an Gäste-Torhüter David Stemmer. Sein nächster Assist, die Stadionuhr auf der Birkenwiese zeigte die 38. Minute, wurde aber von Vieira zur verdienten 2:1-Pausenführung verwandelt.

Im zweiten Durchlauf kontrollierten die Rothosen die Partie, doch erst eine Viertelstunde vor Schluss kam wieder richtig Leben ins Spiel. Fridrikas, der nach dem Wechsel vermehrt über die linke Seite agierte, legte nach einem sehenswerten Solo für Juninho (77.) ab. Der Brasilianer vergab jedoch ebenso wie Landsmann Vieira (79.). Nur eine Minute später zog der kurz zuvor eingewechselte Jonas Gamper den Kürzeren und in Minute 83 scheiterte der allein anstürmende Fridrikas an David Stemmer. Entgegen aller Fußballweisheiten trafen die Messestädter kurz darauf trotzdem. Nach einer Gamper-Vorlage machte Vieira (86.) mit dem 3:1 den Sack endgültig zu.

Dornbirn-Cheftrainer Markus Mader haderte nach dem Schlusspfiff zwar etwas mit den vergebenen Möglichkeiten – „Ein höherer Sieg wäre möglich gewesen. Wir wollten unbedingt den Dreier schaffen. Über die gesamte Spielzeit haben wir ganz wenig zugelassen, es wurde aber verabsäumt den Sack früher zuzumachen“, freute sich aber über die Fortsetzung der tollen Serie. Die Rothosen sind in der Meisterschaft seit zehn Partien ungeschlagen.

(Bericht: Günther Böhler – NEUE am Sonntag)

fc-dornbirn.at | 08-04-2018

Wals-Grünau unterliegt Dornbirn

Die Reise aus Voralberg musste Wals-Grünau am Samstag mit leeren Händen wieder antreten. Ex-Seekirchen Stürmer Fridrikas (4.) traf früh für die Ländle-Elf. Wals-Grünau hatte mit Matthias Pichlers 16. Saisontreffer zwar die richtige Antwort parat, konnte aber dem Vieira-Doppelschlag (38., 86.) nichts mehr entgegensetzen.